

Europäischer Fahrplanwechsel bringt Verbesserungen für die Fahrgäste der Norddeutschen Eisenbahn Niebüll

WLAN, Serviceshops und verbesserte Fahrgastkommunikation für die Fahrgäste

Niebüll, 9. Dezember 2025 – Mit dem europaweiten Fahrplanwechsel am 14. Dezember tritt für die Norddeutsche Eisenbahn Niebüll der neue Verkehrsvertrag mit der NAH.SH in Kraft. Die jährlich rund 300.000 Fahrgäste auf der Linie RB65, Niebüll < - > Dagebüll Mole, die die Verbindung zum Fähranleger nach Amrum und Föhr ermöglicht, profitieren damit von zahlreichen Serviceverbesserungen, einem modernen Erscheinungsbild und einem deutlich erweiterten Informationsangebot.

Moderner Look und mehr Verlässlichkeit

Die Fahrzeuge der RB65 erstrahlen bereits seit April im frischen NAH.SH-Design. Neben dem neuen Außenauftritt wurden auch die Innenräume überarbeitet und der Fahrgastkomfort weiter erhöht. Insgesamt fünf Fahrzeuge stehen künftig für den Betrieb zur Verfügung. Eines davon als stets verfügbare Reserve, um bei Störungen oder Werkstattaufenthalten einen zuverlässigen Betriebsablauf sicherzustellen. Die jährliche Leistung umfasst 122.000 Zugkilometer und 167.000 Fahrzeugkilometer.

Kostenfreies WLAN: Surfen, Streamen, Arbeiten – überall im Zug

Ein zentrales Highlight für die Fahrgäste ist das neue, kostenfreie WLAN an Bord aller Züge. Ob Pendler, Studierende oder Urlaubsgäste – alle können künftig bequem arbeiten, Musik streamen oder einfach entspannt surfen. Die Fahrzeuge wurden mit moderner Funk- und Netzwerktechnik ausgerüstet, sodass das WLAN in allen Bereichen stabil verfügbar ist. Die Bandbreite wird intelligent verteilt, sodass auch bei hoher Auslastung eine faire und zuverlässige Verbindung gewährleistet bleibt. Moderne Verschlüsselungen und regelmäßige Updates sorgen zusätzlich für Datensicherheit und Schutz.

Neues Fahrgastinformationssystem für beste Kommunikation

Das neue Fahrgastinformationssystem sorgt für deutlich mehr Transparenz, Übersicht und Orientierung und bietet weit mehr als die bloße Anzeige der nächsten Station. Bereits am Bahnsteig unterstützen moderne Außenanzeigen dabei, den richtigen Zug schnell zu erkennen. Im Inneren informieren Bildschirme und automatische Ansagen zuverlässig über bevorstehende Halte, mögliche Verspätungen und wichtige Anschlussverbindungen. Bei betrieblichen Änderungen werden die Informationen jederzeit durch manuelle Durchsagen ergänzt, sodass Fahrgäste auch in außergewöhnlichen Situationen bestens informiert bleiben. Herzstück des Systems ist das neue rechnergestützte Betriebsleitsystem, das die Züge kontinuierlich mit allen relevanten Auskunftssystemen vernetzt. Dadurch stehen jederzeit aktuelle Live-Daten zur Verfügung – von minutengenauen Fahrplaninformationen bis hin zur automatischen Anschlusssicherung profitieren die Fahrgäste selbst in dynamischen Verkehrssituationen von einer verlässlichen und modernen Kommunikation.

Neuer NAH.SH-Flagship-Store in Niebüll

Mit dem Fahrplanwechsel wurde das RDC Kundencenter, an der Bahnhofstraße, in Niebüll zur offiziellen NAH.SH-Servicestelle ausgebaut und bietet seinen Kunden und Kundinnen einen deutlich erweiterten Leistungsumfang. Neben dem Verkauf von Tickets für den gesamten Schleswig-Holstein-Nahverkehr inklusive Tickets für die Fähren nach Amrum und Föhr können hier nun auch Fahrkarten für den DB-Fernverkehr erworben werden. Ergänzt wird das Angebot durch eine persönliche Beratung für Reisende und Touristen, sodass der Standort zu einem zentralen Anlaufpunkt für beste Verbindungen und umfassenden Service wird. „Wir freuen uns, dass unser Standort als Flagship-Store ausgewählt wurde. Hier entsteht ein zentraler Ort für optimale Mobilität und erstklassigen Service. Wir stehen zudem für eine zukunftsweisende Verbindung zu den Inseln Föhr und Amrum und das in enger Zusammenarbeit mit unseren Partnern NAH.SH sowie der Wyker-Dampfschiff-Reederei“, sagt Julian Rönsch, Geschäftsführer Norddeutsche Eisenbahn Niebüll. Darüber hinaus betreibt die Norddeutsche Eisenbahn Niebüll gemeinsam mit ihrem Partner Wyker-Dampfschiff-Reederei weitere Serviceshops in Wittdün (Amrum) und Wyk (Föhr); die Zusammenarbeit in Dagebüll erfolgt mit dem Partner Dagebüll Tourismus GmbH. NAH.SH-Geschäftsführer Dr. Arne Beck: „Die Norddeutsche Eisenbahngesellschaft Niebüll hat erneut gezeigt, welches Potenzial in einem leistungsstarken mittelständischen Bahnunternehmen steckt. Mit ihrem klaren Fokus auf Qualität und Kundenorientierung hat sie bereits in der Vergangenheit Maßstäbe in der Region gesetzt. Umso mehr freuen wir uns auf die Fortsetzung unserer erfolgreichen Zusammenarbeit.“

Über die RDC Deutschland Gruppe

Die RDC Deutschland Gruppe (www.rdc-deutschland.de) ist mit rund 400 Mitarbeiter*innen als eine führende Privatbahn in Schleswig-Holstein und im deutschen und europäischen Nachtzugverkehr aktiv. Sie gehört zur Railroad Development Corporation (RDC), einem mittelständischen Eisenbahn-Familienunternehmen aus Pittsburgh/USA. Zur Unternehmensgruppe gehören die RDC AUTOZUG Sylt GmbH (Sitz Westerland), die Norddeutsche Eisenbahn Niebüll GmbH (Sitz Niebüll), die RDC Asset GmbH (Sitz Hamburg), die RDC Deutschland GmbH (Sitz Hamburg), die FVE Farge-Vegesacker Eisenbahn GmbH (Sitz Bremen), TWE Teutoburger Wald Eisenbahn GmbH (Sitz Gütersloh) sowie die BTE BahnTouristikExpress GmbH (Sitz Nürnberg).